

Premierenklasse

des Stückes "Foxfinder"

Wir, die Klasse 9/4, hatten das Glück, an dem Projekt "Foxfinder" als Premierenklasse teilzunehmen.

Gemeinsam mit Frau Czogalla und Frau Kuss starteten wir das Projekt. Mit Stift und Zettel bepackt bekamen wir einen Einblick in das Stück "Foxfinder".

Als Einstieg versetzte uns Frau Kuss in die Welt des Theaters. Es wurden uns Informationen rund um das Thema Theater und Schauspiel vermittelt, auch wie Mimik und Gestik einzusetzen sind, wurde uns gezeigt.



Die darauf folgende Woche machten wir uns auf den Weg in die Theater-Werkstatt Magdeburg. Für uns stand an, an einer nachgestellten Konzeptionsprobe teilzunehmen. Wir als Klasse hatten die Chance, jegliche Eindrücke zu sammeln, Ideen vom Regisseur zum Stück zu erfahren sowie die unterschiedlichen Berufe im Theater kennenzulernen.

Zwei Wochen später trafen wir das erste Mal die Schauspieler und durften bei ihren ersten Proben für das Stück zusehen. Dabei wurden Textpatzer wiederholt und sogar kleine Textauschnitte umgeschrieben. Die Schauspieler blieben stets professionell und ließen sich nicht aus der Rolle bringen, wenn etwas nicht klappte.

Als großes Highlight erwartete uns nun auch noch ein Blick hinter die Kulissen. Wir besuchten die Oper, bekamen viele Bühnenbilder und Proberäume zu Gesicht. Als Abschluss besichtigten wir noch die Theater-Werkstätten: Wir sahen, wie Requisiten angefertigt und gelagert werden. Außerdem konnten wir den Kleiderfundus bestaunen – und selbst Hüte aufprobieren.



In der letzten Woche unseres Projektes besuchten wir die Hauptprobe des Stückes "Foxfinder", bei dem das gesamte Stück fehlerlos und ohne jegliche Probleme präsentiert wurde. Unsere Klasse hat mit großer Begeisterung das Stück verfolgt und wollte applaudieren - dies war, wie bei allen Hauptproben, nicht erlaubt.

Des Weiteren interviewten Schülergruppen die Ausstatterin, den Dramaturg und eine Schauspielerin des Stückes.

Die Klasse 9/4 bedankt sich, dass sie an so einem spannenden Projekt teilnehmen durfte. Dies hat uns gezeigt, dass Theater nicht einfach ist, sondern viel Zeit und Aufwand in Anspruch nimmt.

Lynn und Greta